



Seminar SoSe 2024

Ende oder Anfang?

Künstliche Intelligenz in Strafrecht und Strafjustiz

Was vor Jahrzehnten noch lediglich in Science Fiction Romanen zu Hause war, hat nun Einzug in unseren Alltag gefunden: Die Künstliche Intelligenz (KI), Computersysteme also, die intelligentes Verhalten imitieren, selbständig lernen und dabei schneller und zuverlässiger agieren als Menschen. Dieses Seminar widmet sich der Frage, welchen Einfluss die Künstliche Intelligenz in folgenden Bereichen hat:

Strafrecht, bspw:

Verantwortung und Verantwortlichkeit von KI und seinen Herstellern; Zurechnung und KI; KI als Opfer; KI und Äußerungsdelikte; KI und Strafzumessung

Strafverfahren

KI und Beweiswürdigung; KI und Tatverdacht; automatische Erkennung von Hasskriminalität; Rasterfahndung; Video-Überwachung und KI; Einsatzmöglichkeiten für „Legal Tech“ im Strafverfahren; Roboter-Richter im Strafverfahren; Heimlichkeit und Täuschung im Ermittlungsverfahren

Strafverfolgung und Kriminologie

algorithmisierte Rückfallprognosen; Predictive Policing

Kriminalität

Deep Fakes, Hasskriminalität, Hacking

Kriminalpolitik und Gesetzgebung

Large Language Models und Gesetzesentwürfe

All diese Themen können betrachtet werden aus der einer rein **nationalen**, einer **rechtsvergleichenden**, einer **europarechtlichen** oder **völkerstrafrechtlichen** Sicht.

Die Vorbesprechung findet statt am **Mittwoch, den 7.2.2024, um 17:00 Uhr s.t.** per Zoom statt.

Die Zugangsdaten:

<https://uni-goettingen.zoom-x.de/j/62086915094?pwd=d2NFb0xmZzhUYnhJcW9ZRVk5ZHFiZz09>

Meeting-ID: 620 8691 5094

Kenncode: 342954



Prof. Dr. Dr. h.c. Kai Ambos